

BESCHLUSS

- öffentlich -

Ref.4/032/2012

STADT **SCHWABACH**



Die Goldschlägerstadt.

| | |
|---------------------------|---------------------------------------|
| Sachvortragender | Amt / Geschäftszeichen |
| Stadtbaurat Volker Arnold | Referat für Stadtplanung und Bauwesen |

| |
|----------------------------------|
| Sachbearbeiter/in: Volker Arnold |
|----------------------------------|

Antrag der SPD-Stadtratsfraktion zur Beteiligung "Altes DG"

| Beratungsfolge | Termin | Status | Beschlussart |
|----------------|------------|------------------|--------------------|
| Hauptausschuss | 27.03.2012 | nicht öffentlich | Beschlussvorschlag |
| Stadtrat | 30.03.2012 | öffentlich | Beschluss |

Mit Debatte - Beschlussfassung mehrfach Anwesend: 35

Ja: 34 Nein: 1

- Zur Überprüfung der Machbarkeit einer Integration des Markgrafensaals in das „Alte DG“ werden 4 Architekturbüros (2 lokale und 2 externe Büros) mit einer entsprechenden Studie beauftragt. Die Ergebnisse werden öffentlich präsentiert und diskutiert. Ggf. sind sie Grundlage für einen folgenden Wettbewerb oder das Auswahlverfahren (VOF) für ein Architekturbüro. Hierdurch werden in einem frühen Stadium mit relativ geringen Mitteln Möglichkeiten ausgelotet, ob und wie ein Ersatz für den Markgrafensaal in das „Alte DG“ integriert werden könnte. Aus der Machbarkeitsstudie können keine Ansprüche auf eine eventuelle Beauftragung abgeleitet werden.
- Ein „Brainstorming-Termin“ für alle Interessierten, in dem alle Ideen zu einer Weiterentwicklung des Alten DG ausgetauscht werden können, ist durchzuführen und zwar so, dass die Anregungen noch in die Arbeit der Architekten einfließen können.
- Sobald belastbare Aussagen zu den prüfenden Alternativen vorliegen, wird die Bürgerschaft intensiv informiert und in die Diskussion einbezogen.

Ja: 15 Nein: 20

- Im Anschluss an die öffentlichen Sitzungen des Planungsausschusses informiert die Verwaltung öffentlich über den Sachstand des Verfahrens mit der Möglichkeit des Gedankenaustausches. Hierbei geht es nicht nur um das „Alte DG“ sondern auch um den im Stadtratsbeschluss vom 02.03.2012 definierten Aufgabenkomplex.

Einstimmig

- Im Anschluss an die nicht öffentlichen Sitzungen des Planungsausschusses informiert die Verwaltung den Stadtrat über den Sachstand des Verfahrens mit der Möglichkeit des Gedankenaustausches. Hierbei geht es nicht nur um das „Alte DG“ sondern auch um den im Stadtratsbeschluss vom 02.03.2012 definierten Aufgabenkomplex.

- In der monatlichen Sitzung wird abgestimmt, ob und inwieweit eine Öffentlichkeitsbeteiligung oder Bürgerinformation bereits vor Abschluss der Untersuchungen sinnvoll ist. In den nächsten Wochen und Monaten wird es in erster Linie darum gehen, Unterlagen aufzubereiten und Entscheidungsgrundlagen vorzubereiten. Insoweit wird die Phase eher von der Erarbeitung von Grundlagen bestimmt.

.....
Vorsitzender